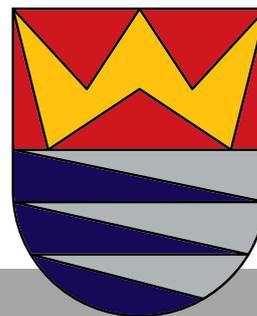


# Gemeindenachrichten Weibern



## Herzliche Einladung zum 10. Standmarkt

Zum Jubiläum steht WEIBERN als NEUE „FAIR TRADE GEMEINDE“ besonders im Mittelpunkt!

Aus diesem besonderen Anlass werden

AltLH Dr. Josef Pühringer

LR Rudi Anschober

Fr. Mag. Elke Schaupp

(Fair Trade Österreich)

als Ehrengäste begrüßt.



Der Festakt beginnt um 10:00 Uhr in der Nähe des Feuerwehrhauses.

Angebot am Standmarkt:

- Regionale Spezialitäten & Handwerk
- Großer WELT MARKT mit gratis Kostproben
- Feuerlöscherüberprüfungen
- Camera Obscura im Kirchturm - Muraier Andreas bietet letzte Führungen um 9:00 und 11:00 Uhr an – Treffpunkt Turmaufgang
- Mittagstisch im GH Roitinger
- Großes Cafe der Pfarre Weibern im FF Haus
- Gewinne beim „Glücksrad“ – Fair Trade Produkte und mehr
- und vieles mehr ....

Der Standmarkt findet bei jeder Witterung statt!

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die „Standler“, das Team Klimabündnis und die Fair Trade Gemeinde Weibern.

 **klimabündnis**  
GEMEINDE WEIBERN



# Standmarkt

Sa **12.10.** Sportplatzweg  
9-12<sup>00</sup> Uhr

### Aus dem Inhalt:

Seite 2 - 4	Amtliche Mitteilungen
Seite 5	Rückblick Hallenfest und Ehrung Josef Muraier
Seite 6	Mobilitätswoche und Bienenfreundliche Gemeinde
Seite 7	Neues aus der Volksschule
Seite 8	Neues aus der Bücherei
Seite 9 - 12	Aus den Vereinen
Seite 13	Rotes Kreuz
Seite 14	Zivilschutz Probealarm
Seite 15	Informationen
Seite 16	MUFUKU - „WireArt#1“

## Der Gemeinderat hat beschlossen - Sitzung vom 19. September 2019

Der Prüfbericht des örtlichen Prüfungsausschusses über eine Prüfung der Gemeindegebarung am 19. Juni 2019 wurde zustimmend zur Kenntnis genommen.

Dem Ansuchen der hs. Volksschuldirektion auf Widerruf der Teilrechtsfähigkeit wurde entsprochen.

Den Einzeländerungen Nr. 5.9 (Puten Bauer) und Nr. 5.11 (GH Roitinger) des Flächenwidmungsplanes Nr. 5/2013 wurde zugestimmt.

Der Abschluss von zwei Kaufverträgen zur Erweiterung des Sportplatzes wurde ebenso wie der Abschluss eines Optionsvertrages zu einem der Kaufverträge beschlossen.

Die ehemalige Haager Lies-Trasse wird als Straße für den Gemeindegebrauch verordnet und als Radfahrweg eingereiht.

## Landwirtschaftsfoliensammlung

**Dienstag, 19. November 2019**

**13.00 - 15.00 Uhr**

**Altstoffsammelzentrum Weibern**



### **Schnelle Sammlung mit KRAN-LKW**

Zur rascheren Abwicklung wird die Sammlung in bewährter Form mit einem LKW-Kran und Großcontainer durchgeführt.

Es wird ersucht, Silofolien wenn möglich mit Kipper oder großem Anhänger anzuliefern, damit auch für den Anlieferer eine bequeme und rasche Entladung durchgeführt werden kann.

Einem Beitritt zur ARGE Touristische Nutzung betreffend Geh- und Radweg Haager Lies-Trasse wurde zugestimmt.

Der Auftrag für das Fahrgestell des neuen Kommandofahrzeuges für die FF Weibern wurde an die Fa. Günther Lang GmbH. zum Angebotspreis von € 45.960,-- erteilt.

Der Auftrag für die Straßenbauarbeiten 2019 wurde zum Angebotspreis von € 47.475,97 brutto an die Fa. Felbermayr Bau GmbH & CoKG aus Haag/H. vergeben.

Die vorliegende Geschäftsordnung für Kollegialorgane wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Beitritt zum Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Grieskirchen wurde mehrheitlich abgelehnt.



### **ACHTUNG NEU - SÄCKE MIT NETZE UND SCHNÜRE**

- volle Säcke können **KOSTENLOS** zu den Foliensammelterminen abgegeben werden
- Anlieferung nur in Säcken möglich - **KEINE BIG-BAGS**
- Ab 2019 wird bei der Abgabe im ASZ ein Entsorgungsbeitrag von € 2,50/Sack (100 Liter) verrechnet.
- leere Säcke für Netze und Schnüre sind im Altstoffsammelzentrum erhältlich

Trotz der nach wie vor angespannten Situation beim Kunststoffrecycling wird auch anlässlich der Herbstsammlung **KEIN ENTSORGUNGSBEITRAG** für die Abgabe von Silofolien bei der Landwirtschaftsfoliensammlung eingehoben.

## Bezirksübung des Roten Kreuzes Grieskirchen



Ständiges Üben ist für funktionierende Einsätze ein Muss. Das Rote Kreuz veranstaltet jedes Jahr zahlreiche Übungen. Einmal jährlich wird in Zusammenarbeit mit Feuerwehr, Polizei und Behörden ein großes Einsatzszenario ausgearbeitet.

Heuer wird diese großangelegte Übung am Samstag, 2. November 2019 im Ortskern von Weibern stattfinden. Um einen neuen Bereich in der Einsatzführung, das BIZ = „Betroffenen Informationszentrum“ beüben zu können, wird es zu teilweisen Evakuierungen im Ortszentrum kommen. Davon betroffene Personen werden persönlich vom Roten Kreuz zeitgerecht informiert.

Das Rote Kreuz bedankt sich schon jetzt für die großartige Unterstützung der Feuerwehr Weibern, der Gemeinde Weibern und bei der Fa. MKW, die ihr Firmenareal für diese Übung zur Verfügung stellt.

Besonders darauf hingewiesen wird, dass diese Übung nichts mit einem besonderen Gefährdungspotenzial für Weibern zu tun hat. Weibern wurde aufgrund der angebotenen Räumlichkeiten als Übungsort ausgewählt.

**WICHTIG:** Durch diese Übung kann es am 2. November 2019 in der Zeit von 8:00 – 13:00 Uhr zu Verkehrsbehinderungen im Ortsbereich kommen. Bitte um Verständnis.

**MKW®**  
www.mkw.at



### Einladung zum Gemeindegandertag

Am **Samstag, 26. Oktober 2019** findet der schon traditionelle Gemeindegandertag statt. Treffpunkt: 13.00 Uhr, GH Roitinger



Route: Weibern – Bachmühlgasse – Schachenreith – Buch – Untermeppenbach – Schwarzsachsen (Labstelle bei Fam. Murauer mit Getränken, Kaffee & Kuchen) – Schwarzgrub – Weibern. Die Möglichkeit zur Jause besteht beim Abschluss in der Spezerei.

### Einladung zum Seniorennachmittag



**Sonntag, 10. November 2019**  
 14.30 Uhr: Andacht mit Segen in der Pfarrkirche  
 15.00 Uhr: GH Roitinger  
 „Jahresrückblick in Bildern“  
 Musikalische Umrahmung durch eine Abordnung der Trachtenkapelle Weibern

### Aktion „Essen auf Rädern“ - Fahrer gesucht

Die Aktion „Essen auf Rädern“ wurde vor genau 10 Jahren in der Gemeinde Weibern wieder eingeführt. Für zahlreiche Essensbezieher ist es so möglich, 7 Tage die Woche, 365 Tage im Jahr ein warmes Essen zu bekommen. Die Bestellung des Essens kann ganz individuell erfolgen und muss nicht die ganze Woche bezogen werden.

Natürlich ist der Erfolg einer solchen Aktion zum größten Teil unseren Fahrern zu verdanken, da ohne deren Engagement die Aktion nicht durchgeführt werden könnte. Einer dieser Fahrer, Dr. Josef Hönig, hat Mitte Sep-

tember diese ehrenamtliche Tätigkeit beendet. Dr. Josef Hönig war seit dem Jahr 2016 Zusteller und wir bedanken uns recht herzlich für die von ihm zur Verfügung gestellte Zeit!

Fahrer für diese Aktion werden immer gesucht – falls Interesse besteht, bitte am Gemeindeamt melden.

Möchten Sie Essen beziehen? Dann melden Sie sich bitte telefonisch am Gemeindeamt Weibern (2555), hier erhalten Sie alle notwendigen Infos dafür.



mattersenaiber auf Pixabay



Eine Wohnung im OÖ Wohnbau mit dem Ausmaß von 58,93 m<sup>2</sup> im 2. OG ist ab 01.11.2019 neu zu vermieten.

Die Wohnung besteht aus Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Abstellraum, Bad, Diele, WC und Balkon. Die erforderlichen Eigenmittel betragen derzeit ca. € 1.454,00. Voraussichtliche monatliche Nutzungsgeld inkl. Betriebskosten, ohne Heizungskosten und Strom: € 464,69

Eine Wohnung im OÖ Wohnbau mit dem Ausmaß von 58,93 m<sup>2</sup> im 1. OG ist ab 01.12.2019 neu zu vermieten.

Die Wohnung besteht aus Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Abstellraum, Bad, Diele, WC und Balkon. Die erforderlichen Eigenmittel betragen derzeit ca. € 1.454,00. Voraussichtliche monatliche Nutzungsgeld inkl. Betriebskosten, ohne Heizungskosten und Strom: € 464,69



Eine Wohnung im Styria-Wohnblock mit dem Ausmaß von 61,95 m<sup>2</sup> im EG ist ab 01.11.2019 neu zu vermieten.

Die Wohnung besteht aus Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Abstellraum, Bad, Diele und WC.

Die erforderlichen Eigenmittel betragen derzeit ca. € 1.810,00. Voraussichtliche monatliche Nutzungsgeld inkl. Betriebskosten und Heizungskosten und Strom: € 531,66

**Eine schriftliche Bewerbung ist am Gemeindeamt Weibern bis längstens 11. Oktober 2019 einzubringen.**

#### IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:  
 Gemeinde Weibern, Hauptstraße 5, 4675 Weibern,  
 Tel.: 07732/2555, Web: www.weibern.at,  
 Redaktion: Gemeinde Weibern E-Mail: gemeindeamt@weibern.at  
 Fotos: Gemeinde Weibern, privat, Rest namentlich gekennzeichnet  
 Druck: Druckerei Frömel Herstellungsort: Taufkirchen/Tr.  
**Redaktionsschluss Dezember 2019: Freitag, 15. November 2019**

## Aktuelles zum Breitbandausbau



Der erste Teil der Breitbandinitiative in Weibern ist seit einiger Zeit abgeschlossen. Mehr als 2/3 unserer Haushalte haben jetzt die Möglichkeit mittels Glasfaser eine wesentlich schnellere, vor allem aber stabilere Internetverbindung zu nutzen.

Wir wollen aber mehr. Wir wollen das gesamte Gemeindegebiet mit schnellem Internet versorgen. Gerade in den Außenortschaften ist die Netzabdeckung der Mobilfunkbetreiber oft sehr schlecht. Auch die Übertra-

gungsraten der Kupferleitungen des Festnetzes sind oftmals sehr bescheiden.

Im ersten Teil war unser Partner die Energie AG. Sie kümmerte sich um Planung, Fördereinreichung und Bauausführung. Letztendlich fungiert die Energie AG auch als Provider (Internetdienstanbieter).

Im zweiten Teil ist die Fiber Service Ö GmbH, eine 100% Tochter des Landes Oberösterreich, unser Partner. Sie prüft die Interessensbekundungen



und bereitet die Förderansuchen vor. Dieser Prozess ist weitgehend abgeschlossen. Nächster Schritt nach erfolgter Förderzusage ist die Detailplanung und anschließend die Bauausführung. Weiters müssen in einem Ausschreibungsverfahren auch noch die Provider festgelegt werden.

Die Firma Sicom ist derzeit im Auftrag der Fiber Service unterwegs um Anschlussverträge abzuschließen. Es sieht mittlerweile gut aus, dass wir die geforderte Quote erreichen. Ich bitte dennoch alle Interessenten, die noch keinen Anschluss gezeichnet haben, dies bald zu tun. Jeder weitere Vertrag sichert unser Vorhaben, eine flächendeckende Breitbandversorgung anbieten zu können, ab. Informationen und Kontakt zur Firma Sicom gibt es beim Gemeindeamt

Eins ist leider gewiss: Auch wenn wir die Förderzusage erhalten, wird es noch ca. ein Jahr dauern, bis die Bagger wieder anrollen. Gewiss ist aber auch, dass wir selbst dann noch zu den ersten Gemeinden zählen werden, die Glasfaser bis in jedes Haus anbieten können.

*Bgm. Manfred Roitinger*



## Rückblick 50. Hallenfest Weibern - Ehrung Josef Murauer



Ein halbes Jahrhundert Hallenfest war nicht nur für die Freiwillige Feuerwehr Weibern ein Anlass zu feiern – auch viele Weibernerinnen und Weiberner kamen zum Jubiläumsfest. Um der Veranstaltung auch einen gebührenden Rahmen zu geben, wurde bereits am Donnerstag ein Festakt mit Bieranstich durchgeführt. Dieser „Weibernerabend“ war besonders den treuen Stammgästen, Vertretern der Vereine, Firmen, verdienten Feuerwehrmitgliedern, Lieferanten etc. gewidmet. Auch viele Ehrengäste folgten der Einladung nach Weibern. Eine besondere Ehre war es, dass Kommandant Georg Stockinger die Landesräte Max Hiegelsberger und Ing. Wolfgang Klinger sowie die Landtagsabgeordnete Sabine Binder in der Festhalle begrüßen konnte. Seit dem ersten Hallenfest kommt das Bier aus der Brauerei Grieskirchen. Aus diesem Grund ließ sich auch der Eigentümer der Brauerei Marcus Mautner Markhof und sein Team den Festakt nicht entgehen.



Mehr als die Hälfte der Feste, nämlich insgesamt 26, leitete der ehemalige Kommandant und Ehren-Bezirksfeuerwehrkommandant Josef Murauer. Ihm wurde für seine Leistungen um das Feuerwehrwesen und für die Gemeinde an diesem Abend von Bürgermeister Manfred Roitinger der Ehrenring der Gemeinde Weibern überreicht. Als offiziellen Start in das Festwochenende schlug Murauer ein traditionelles Holzfass an. Die Trattnachtaler sorgten für die musikalische Umrahmung und ließen den Abend gemütlich ausklingen. Am Freitag und Samstag wurde in gewohnter Manier bei Livemusik bis in die Nacht hinein gefeiert. Der Frühschoppen am Sonntag war bei perfektem Wetter bis auf den letzten Platz gefüllt. Die extra aus der Partnergemeinde Weibern in der Eifel angereiste Blaskapelle sorgte dabei für ausgezeichnete Stimmung. Die Freiwillige Feuerwehr Weibern möchte sich an dieser Stelle bei allen Festgästen aus Weibern und Umgebung, ganz besonders bei den jahrelangen Stammgästen, für ihren Besuch bedanken!

## Rückblick Mobilitätswoche - Familien-Fahrrad-Tour

Foto: Hans Eibelhuber



Zum Start der Mobilitätswoche radelten mehr als 30 RadfahrerInnen bei der Familien-Fahrradtour am 15. September gemeinsam über 700 km.

Anschließend stärkten sie sich im Roitinger Gastgarten.

Alle waren sich einig: es war sehr nett, das Wetter perfekt und die Tour wunderschön, die unser Radbeauftragter Rudi Gattinger ausgesucht hat.

## Bienenfreundlich durch den Herbst

Mit der Sommersonnenwende beginnen Honigbienen mit ihrer Wintervorbereitung: Sie reduzieren ihre Bautätigkeiten, werfen die männlichen Drohnen aus dem Stock und die ersten Winterbienen kommen zur Welt: Sie sollen das Volk erfolgreich über den Winter bringen und leben dafür deutlich länger als ihre sommerlichen Schwestern. Sobald im Herbst die Temperaturen gegen Null Grad fallen, stellt die Königin ihre Eiablage ein. Die verbleibenden 5.000 - 10.000 Bienen werden eine Traube bilden und über den Winter - je nach Größe - zwischen 12 und 20kg Honig „verheizen“. Für die meisten Wildbienen hingegen bedeutet der Herbst das Lebensende, nachdem der Schlafplatz für den eigenen Nachwuchs fertiggestellt worden ist.

Gleichzeitig beginnt nach der Lindenblüte für alle Bienen eine blüharme Zeit. Schon im Spätsommer zählt jede Blüte im Garten: Pflanzen wie Borretsch, Oregano, Lavendel, Malven, Minzen oder Sonnenblumen werden zu einem echten Hotspot für fliegende Insekten. Nach dem wilden Wein folgen im September mit der Blüte von Efeu und des nicht-heimischen Strauchs „7-Söhne-des-Himmels“ die letzten großen „Tankstellen“.

Tipps für Lebens- und Wohnraum Mut zum Natürlichen: So verlockend ein „aufgeräumter“ Garten auch im Herbst sein mag, ungemähte Teilgebiete, kleine Kieshaufen und stehen gelassene Stängel sind ideale Winterschlafplätze für die nächste Wildbiengeneration. Vor allem hohle oder markhaltige Stängel von Königs- und Nachtkerzen, Schilf oder Holler sind beliebt. Wer Glück hat, entdeckt vielleicht sogar so ein solch' verbautes „Schlafloch“ in einem Pflanzenstängel!

Insektenhotels geöffnet lassen: Selbiges gilt für Insektenhotels und andere Nisthilfen. Da in ihnen wahrscheinlich junge Wildbienen überwintern, wäre ein Ortswechsel – insbesondere nach Innen – lebensbedrohlich für sie. Darum bitte draußen stehen lassen!

Nisthilfen bauen: Die kalten Tage im Winter bieten sich auch an, um selbst Insektenhotels für das kommende Jahr zu bauen! Schon ein naturbelassener Holzblock mit Bohrlöchern kann vielen Bienen Platz bieten! Über die richtige Größe der Bohrungen, Materialien und weitere Details informieren zum Beispiel Anleitungen im Internet oder die Landesbroschüre „Nisthilfen – Anleitungen zum Selbermachen“.

## Redaktionsschluss Kulturkalender



Alle Vereine und InteressentInnen sind freundlich eingeladen, ihre Termine mit allen notwendigen Angaben (Tag und Datum, Veranstalter, Bezeichnung der Veranstaltung, Ort und Zeit) bis Donnerstag, 31. Oktober 2019 schriftlich bzw. per Mail ([gemeindeamt@weibern.at](mailto:gemeindeamt@weibern.at)) bekannt zu geben. Damit der Kalender zeitgerecht vor Jahresbeginn in den Haushalten ist, wird ersucht diesen Termin unbedingt einzuhalten.

Bei eventuellen Terminkollisionen wird sich ein Mitarbeiter des Gemeindeamtes mit den betreffenden Veranstaltern in Verbindung setzen.

**Hallo Auto!****Apfel-Zitrone-Projekt der 3.Klasse**

Am 11. September nahmen die 3. und 4. Klasse der VS Weibern an der Unterrichtsveranstaltung „Hallo Auto“ teil, welche vom ÖAMTC und der AUVA gesponsert wurde.

Kinder unterschätzen den Anhalteweg eines Fahrzeuges, was für sie im Straßenverkehr oft zur Gefahr wird. Um den Schülern und Schülerinnen begreifbar zu machen, dass ein Autofahrer sein Fahrzeug nicht sofort zum Stehen bringen kann und sie zu einem verkehrsgerechten Verhalten zu führen, war das Verkehrserziehungsprogramm „Hallo Auto“ in unserer Schule zu Gast.

Die Kinder durften auf dem Gelände der Straßenmeisterei ein Fahrzeug selbst bis zum Stillstand abbremesen. Zur Verfügung stand ein speziell ausgerüstetes Auto mit einem zusätzlich eingebauten Bremspedal auf der Beifahrerseite. Die Kinder erlebten dadurch sehr eindrucksvoll den Anhalteweg eines Autos bei Orts-geschwindigkeit. Diese Erfahrung führt zu mehr Verständnis und fördert so die eigene Sicherheit.

Anfang Juli nahmen die SchülerInnen der 3. Klasse an der Verkehrsaktion „Apfel-Zitrone“ teil. Ziel dieser Aktivität war es, ein Gefahrenbewusstsein bei Schülern und Lenkern zu erzeugen. Die Kinder durften die Geschwindigkeit der Fahrzeuge messen und diese anschließend gemeinsam mit der Polizei anhalten. Autolenker, die sich an die Geschwindigkeitsbeschränkungen hielten, wurden mit einem Apfel belohnt. Für jene, die die vorgeschriebene Geschwindigkeit überschritten haben, gab es eine (saure) Zitrone.

**„von 2 bis 99“ - Spielenachmittag**

**Am Sonntag, 3. November  
von 14.00 bis 17.00 Uhr  
im Gasthaus Roitinger (Saal)**

Viele Brettspiele, Puzzles und Geschicklichkeitsspiele aus dem Spieleangebot der Gemeindebücherei Weibern stehen allen Spielbegeisterten zur Verfügung. Gerne erklären die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bücherei die Spielregeln.

Alle TeilnehmerInnen erhalten einen Gutschein für eine GRATIS Spiel- oder Buchentlehnung in der Bücherei!



**Gemeindebücherei/  
Schulbibliothek-Weibern**

**Ferienpass Bücherei - Schnitzeljagd durch Weibern**

Am 2. August fand die Ferienaktion der Gemeindebücherei statt. Aufgeteilt auf drei Gruppen konnten die Kinder an verschiedenen Stationen in Weibern Interessantes und Wissenswertes herausfinden.



**Gemeindebücherei/  
Schulbibliothek-Weibern**



Fragen zur Geschichte von Weibern und über die Herkunft von Ortschaftsnamen waren zu beantworten. Kunstwerke im Ort mussten gefunden werden und zu verschiedenen Blättern mussten die richtigen Bäume und Sträucher entdeckt werden. Mit den richtigen Antworten wurden Buchstaben für das Lösungswort gesammelt. Zur Stärkung gab es dazwischen natürlich auch eine ausgiebige Pause.



## Ferienpassaktion der SPÖ-Weibern

Beim sehr spannenden und informativen „Einsatz auf vier Pfoten“ am 23.08. durften die 26 Kinder sowie interessierte Bürger am Sportplatz Weibern in die Arbeitswelt der Polizei- und Rettungshunde hineinschnuppern.



Die doch sehr unterschiedlichen Verhaltens- und Ausführungspflichten der Hunde wurden mit großem Interesse beobachtet.

Danach wurde die Gruppe von Stefan Rebhan zum SVÖ nach Hohenzell gefahren, wo die Kinder weitere Einblicke zum Thema Kontakt und Unterordnung bekamen.

Nach einer Jause für die Kinder war bei den Hunden Streichelalarm angesagt.

Die Kinder durften mit den unterschiedlichsten Hunderassen Kontakt aufnehmen und mit ihnen „Gassi gehen“. Nachdem sich die Kinder nur schwer von den Hunden losreißen konnten, ging es mit etwas Verspätung wieder nach Hause.

## UTC-Weibern Nachwuchsarbeit



Dieses Jahr fand wie immer das Sommertraining für unsere Kids statt. Gut 30 Kinder besuchten jeden Donnerstag das Training. Nach anfänglich schwieriger Trainersuche haben wir es dann doch geschafft, alles unter einen Hut zu bringen.

Zusätzlich wurde eine Intensivwoche organisiert, bei der jeden Tag Tennis gespielt wurde, gefolgt von einem Abschlussturnier am Freitag. Bei herrlichem Wetter haben sehr viele Kinder teilgenommen. Die Größeren spielten sich den Jugend-Vereinsmeister



2019 aus (GewinnerIn: Tobias Krenn und Barbara Stahl) und die Kleinen hatten einen Spiele-Parcours, bestehend aus 8 Stationen, vor sich.

Unterstützt wurde das Ganze wieder von MKW unter dem Motto MKW-Kidscamp.



**Wunschkonzert 2019****Samstag, 16. November, 20 Uhr, Mehrzweckhalle****Sonntag, 17. November, 16 Uhr, Mehrzweckhalle**

Programmänderungen vorbehalten

Musikalische Leitung: Benedikt Eibelhuber

Durch das Programm führen: Maria Kibler und Eva Roitinger

**Programm:** Nur Sonntag: „Musik-W.G.“ – Jugendkapelle Weibern-Geboltskirchen

1. The Benefaction of Sky and Mother Earth	Satoshi Yagisawa	Fulminantes Eröffnungswerk
2. Pique Dame	Franz von Suppé	Ouvertüre zur Operette
3. The Cave	Florian Moitzi	Eindrücke einer Höhlenexpedition
4. Imagasy	Thiemo Kraas	Symphonisches Orchesterwerk
PAUSE		
5. Bellinzona	Gian Battista Mantegazzi	Konzertmarsch
6. Sängerkunst	Johann Strauß Sohn	Polka française
7. Der Herr der Ringe– Die Gefährten	Howard Shore	Filmmusik
8. 80er Jahre Kult(tour)	Thiemo Kraas	Songs aus der „Neuen Deutschen Welle“
9. Glück	Poxrucker Sisters	Solistinnen: Kathrin Auer, Elisabeth Eibelhuber, Melanie Mittermayr

**Vortrag - NetDoktor**

Die Gesunden Gemeinden Haag, Weibern,  
Aistersheim & Rottenbach laden ein zum Vortrag:

**„NetDoktor – wie viel Glauben schenke  
ich Dr. Google?“**



**Mag. Laurent Straskraba**  
Trainer für Sicheres Internet & Co

**am 19. Nov. 2019 um 19:30 Uhr**  
im Einsatzzentrum Haag/H., Starhemberg 20b

Die ersten Anzeichen von Krankheiten führen oft dazu, dass im Internet nach Behandlungsmöglichkeiten bzw. Diagnosen gesucht wird. Doch wie glaubhaft sind die Ergebnisse überhaupt?

Wo findet man verlässliche Quellen?

Wann erkennt man gute Quellen?

Welche grundsätzlichen Möglichkeiten gibt es, Suchmaschinen wie Google optimal zu nutzen und welche Alternativen zu Google gibt es.



## Nacht der 1000 Lichter



Foto: Hans Eibelhuber

Am 31. Oktober 2019 um 19.00 Uhr lädt die Pfarre Weibern zur „Nacht der 1000 Lichter“ in die Pfarrkirche Weibern ein.

Gemeinsam wollen wir die besondere Atmosphäre des nur mit Kerzenlicht beleuchteten Kirchenraums erleben. Kerzenschein und Lichtertanz, Impulse und Lieder bewegen uns und regen zum Staunen und Ruhigwerden an.

Vor der Kirche lädt ein Lichter-Labyrinth zum Gang in die Mitte und zum Stillwerden ein.

Mitwirkende sind u.a. Jutta Roitinger (Gesang) und die Jungscharkinder (Lichtertanz).

## Ökumenischer Gottesdienst



**Sonntag, 20. Oktober 2019**

**10.00 Uhr**

**Pfarrkirche Weibern**

## Ätherische Öle



**Mittwoch, 09. Oktober 2019**

**19.30 Uhr**

**Pfarrheim Weibern**

**Eintritt: € 7,-**

**Referentin: Karola Gangl**



Die KBW lädt zum gemeinsamen Feiern mit Dechant Mag. Johannes Blaschek und Pfarrer Mag. Andreas Hochmeier aus Wallern/Tr.

Anschließend Pfarrcafe im Pfarrheim mit Suppe, Würstl, Kaffee und Kuchen.

Unter dem Motto „das Gemeinsame vor das Trennende stellen“ wird miteinander Gottesdienst gefeiert. Ökumene kommt vom griechischen Wort für Haus - katholische und evangelische Christen unter einem Dach, Einheit in der Vielfalt ist möglich. Freilich gibt es zwischen den christlichen Konfessionen auch Unterschiede. Aber nicht alles, was verschieden ist, muss die Kirchen trennen.

Das Boot als Symbol für Ökumene bezieht sich auf das Sprichwort „Wir sitzen alle in einem Boot“. Der Mast zeigt das Kreuz, es erinnert an Jesus Christus, der die Mitte der christlichen Gemeinde ist.

Nach dem Gottesdienst wird zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim eingeladen. Neben Kaffee und Kuchen gibt es auch Suppe und Würstl und damit die Möglichkeit, Pfarrcafe und Mittagessen zu verbinden.



Das Angebot in Geschäften und Apotheken ist inzwischen fast unüberschaubar geworden. Was sollte man beim Einkauf wissen und beachten? Wie werden sie richtig eingesetzt und dosiert? Ihre Wirkungen sind faszinierend und sie unterstützen den Körper bei richtiger Anwendung ohne Nebenwirkungen!

Ätherische Öle gehören zu den Naturheilmitteln - sie wirken immer auf Körper, Geist und Seele! Kochen bzw. würzen mit ätherischen Ölen - eine interessante Erfahrung! Wie gibt man seinen Speisen das gewisse Etwas - auch dann, wenn keine frischen Kräuter zur Verfügung stehen?

Bei der Anwendung von ätherischen Ölen in Pflege und Therapie ist eine hochwertige Qualität von entscheidender Bedeutung!

Neues aus der Spezerei**Pilotprojekt**  
**„Gratis-Bring- und Abholung“**

Dieses Angebot gilt vor allem für Personen, die nicht mobil sind, weil kein Fahrzeug zur Verfügung steht. Auch diese Personen sollten die Möglichkeit haben, die Spezerei zu besuchen!

Das Projekt wird vorerst an folgenden Terminen angeboten:  
Freitag, 15. November  
Freitag, 20. Dezember  
Freitag, 17. Jänner 2020  
Zeiträume jeweils zwischen 15.00 und 18.00 Uhr.

Anmeldung bei Klaus Oberndorfer:  
0664 / 460 10 97 oder  
klausoberndorfer@gmx.at

Einladung Sturmwarnung

**WETTERVORHERSAGE  
FÜR WEIBERN**

**STURMWARNUNG**

**AM 25.10. AB 18:00 UHR**

**STURMZENTRUM - DORFPLATZ**

**SCHILCHER - STURM  
SCHINKENSTANGERL  
AUFSTRICHBROTE  
MARONI**

**WIR FREUEN UNS AUF EUREN BESUCH!**

**SPÖ Weibern**

Einladung Genussfest

[www.mostlandl-hausruck.at](http://www.mostlandl-hausruck.at)

**Genussfest**

**„Vom Korn zum Brot“**

**So. 6. Okt. ab 9.30h**

**Peuerbach**

**Ganztägig:**

Sonderausstellung Wildbienen und Hummeln vom OÖ Naturschutzbund, Beitrag durch die Landwirtschaftlichen Berufs- & Fachschulen Waizenkirchen & Mistelbach, Infostand der Leaderregion und Klima- & Energiemodellregion Mostlandl Hausruck, „Mehlwerkstatt“ der Furthmühle Pram.

**Standmarkt**

mit etwa 30 Ausstellern aus der regionalen Umgebung, Buchpräsentation „Streuobstwiesen – Inseln der Vielfalt“ von Josef Limberger.

**Kinderprogramm**

durch das Eltern-Kind-Zentrum Peuerbach.

Green Events

mostlandl hausruck

Winter- und Energie-Marktregion

Genussland Oberösterreich

lk landwirtschaftskammer oberösterreich

## Blutspenden Weibern



## BLUTSPENDEN WEIBERN

Montag,  
09. Dezember 2019  
15:30 - 20:30 Uhr  
Mehrzweckhalle  
Weibern

## Eine richtige Rettungskette rettet Leben

Es ist Wochenende: Maria fährt mit ihrem Mountainbike einen Waldweg entlang. Bei einem Holzstoß sieht sie einen anderen Radsportler, der verletzt am Boden liegt. Er wirkt benommen und sein rechtes Bein blutet. Außerdem kann der Mann seinen Arm nicht mehr bewegen. Was soll Maria tun?

Nur wenige Schritte entscheiden im Ernstfall über Leben oder Tod, über schnelle Heilung und Genesung oder bleibende Dauerschäden. Eine richtig angewandte Rettungskette ist eines der wichtigsten Bindeglieder, wenn es darum geht Menschenleben zu retten. Ersthelfer sind für die drei ersten Punkte verantwortlich:

### 1. Absichern

Maria verschafft sich einen Überblick über die Situation! Sie sichert die Unfallstelle ab und achtet darauf, dass nachkommende Radfahrer ihre eigene Sicherheit nicht gefährden.

### 2. Notruf

Maria braucht frühestmöglich professionelle Hilfe! Sie wählt 144 und antwortet auf die Fragen, die ihr die Rot-Kreuz-Mitarbeiter am anderen Ende der Telefonleitung stellen.

### 3. Erste Hilfe leisten

Maria beginnt, Erste Hilfe zu leisten. Dazu zählen alle Maßnahmen, die sie als Ersthelfer direkt am Verletzten bzw. Erkrankten durchführt (z.B. Blutstillung, stabile Seitenlage bei Bewusstlosigkeit, ...).

### 4. Rettungsdienst

Das 4. Glied der Rettungskette ist der Rettungsdienst. Je nach Notfall entsendet die Leitstelle Sanitäter und/oder Arzt zum Notfallort. Diese setzen die bereits durch den Ersthelfer erfolgte Versorgung fort.

### 5. Weitere Versorgung

Verletzte bzw. Erkrankte werden im Krankenhaus, in einer Ambulanz oder beim praktischen Arzt weiterbehandelt.

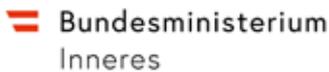
„Erste Hilfe rettet Leben“, sagt Lehrbeauftragte Christine Lehner. „Ab 30. September bieten wir wieder flächendeckend an den Ortsstellen Erste-Hilfe-Kurse an, in denen gelehrt wird, was im Notfall zu tun ist.“ Weitere Infos zu Kursorten und Terminen: [www.erstehilfe.at](http://www.erstehilfe.at)



Foto: OERK

Maria versorgt den gestürzten Radfahrer und verständigt die Rettung





# FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

**in ganz Österreich am Samstag, 5. Oktober 2019, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr**

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

## DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

### SIRENENPROBE



15 sec.

### WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauerton

#### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

**Am 5. Oktober nur Probealarm!**



### ALARM



1 min. auf- und abschwellender Heulton

#### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

**Am 5. Oktober nur Probealarm!**



### ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

#### Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.

**Am 5. Oktober nur Probealarm!**



## Ärztliche Versorgung

**24 h TELEFONISCHE  
GESUNDHEITS BERATUNG**

**1450**

**DIE SCHNELLE HILFE  
WENN'S WEH TUT!**

**WANN RUFEN SIE 1450 AN?**

Wenn Sie plötzlich ein gesundheitliches Problem haben, das Sie beunruhigt.\*

Rufen Sie die Nummer 1450 ohne Vorwahl über das Handy oder Festnetz!

Eine besonders medizinisch geschulte diplomierte Krankenpflegeperson berät Sie gleich am Telefon und gibt Ihnen eine passende Empfehlung.

**Keine Sorge:** Sollte sich Ihr Problem als akut herausstellen, kann natürlich auch sofort der Hausärztliche Notdienst (HÄND) oder der Rettungsdienst (mit/ohne Notarzt) entsendet werden.

**free** Dieser Service ist **kostenlos**.

Mehr unter [www.1450.at](http://www.1450.at)

**HÄND HAUSÄRZTLICHER  
NOTDIENST**

**141**

**WENN IHR HAUSARZT  
NICHT ERREICHBAR IST!**

**WANN RUFEN SIE 141 AN?**

Bei dringenden gesundheitlichen Problemen, wenn Sie einen Arzt benötigen und Ihr Hausarzt bzw. ein Vertreter nicht mehr erreichbar ist oder keine Ordinationszeiten hat.

**Montag – Freitag  
von 14.00 – 7.00 Uhr**

**Am Wochenende und Feiertag  
von 00.00 – 24.00 Uhr**

Der Hausärztliche Notdienst (HÄND) steht all jenen zur Verfügung, die außerhalb der Ordinationszeiten dringend einen Arzt brauchen. Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner sind dafür abends, in der Nacht, am Wochenende und Feiertag im Einsatz. Wer gerade Bereitschaftsdienst hat, erfährt man über den Notruf 141.

\*Die telefonische Gesundheitsberatung unter 1450 ersetzt keine ärztliche Behandlung und stellt keine Diagnose. Ihre telefonische Gesundheitsberatung stellt somit einen idealen Wegweiser durch das große Angebot an Gesundheitsdienstleistungen dar und ist erste Anlaufstelle bei neu aufgetretenen oder akut gewordenen Beschwerden, die keiner medizinischen Notfall darstellen.



lebensWEGE ist die Informationsplattform der Versorgungsregion 42. Hier erfahren Sie Aktuelles über Gesundheit, Prävention, Pflege und Soziales. Nützliche Tipps und Services runden das Informationsangebot ab.

[www.lebenswege-online.at](http://www.lebenswege-online.at)

## Urlaube der Ärzte 4. Quartal

Dr. Bindreiter Ulrich, Gaspoltshofen  
23.12.-27.12.

Dr. Haglmüller Werner, Wendling  
21.10.-25.10. und 23.12.-27.12.

Dr. Tockner Elmar, Gaspoltshofen  
30.12.

Dr. Bangerl Egon, Geboltskirchen  
25.11.-13.12., 27.12. und 30.12.

Dr. Lutz Johannes, Haag am Hausruck  
26.10.-04.11. und 20.12.

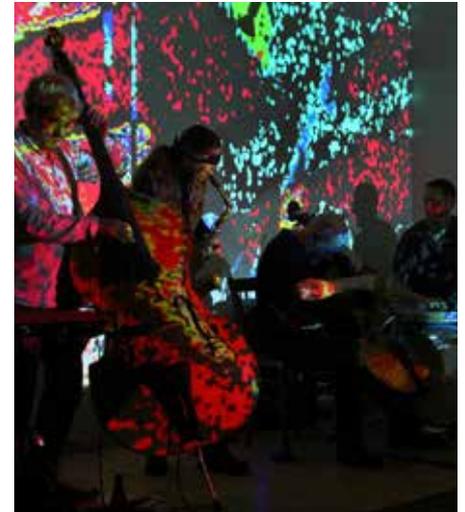
## Geburt



**Mona Theresa**  
Edith und Gerald Schickmair

## Projekt++ (Wilder Fisch)

**MUFUKU - Jazzkonzert & Visuals**  
Sa., 23. November 2019, 19.30 Uhr



Fotos: Hintermann Fotografie

Wilder Fisch ist ein Kollektiv aus vier Musikern und einem Visual Artist. Das Ensemble in dieser Besetzung entstand anlässlich eines Konzerts im Kunstbetrieb Wien.

Bei dieser Musik handelt es sich ausschließlich um freie Improvisation. Besonders spannend ist die Wechselwirkung der Musik mit den Projektionen. Die Bilder werden digital live bearbeitet.

Durch die Projektionen auf und durch die „WireART #1“-Skulpturen des Künstlers Markus Moser werden sich beim Konzert im MUFUKU ganz spezielle Synergien ergeben. Zum Ensemble „Wilder Fisch“ gehören Julius Winter (git), Georg Janker (b), Fredi Pröll (dr), Uli Winter (vc) und Thomas Scharrenbroich (visuals).

Vorverkauf € 12,-  
Abendkasse € 15,-  
Schüler und Studenten:  
Vorverkauf € 8,-  
Abendkasse € 10,-

Karten sind beim Gemeindeamt Weibern erhältlich.

**Markus Moser - „WireArt #1“**

Eröffnung: **Donnerstag, 10. Oktober 2019, 20.00 Uhr**  
 Musik: Anna-Maria Hefele  
 (Obertongesang & Instrumentarium)  
 Worte: Gerhard Bruckmüller  
 Photographie: Thom Trauner  
 Buffet: Spezerei Weibern

Ausstellung: 11. Oktober bis 13. Dezember 2019  
 Do. und Fr., von 9-12 Uhr oder nach Vereinbarung

Info | Kontakt: [www.mufuku.weibern.at](http://www.mufuku.weibern.at) | [mufuku@weibern.at](mailto:mufuku@weibern.at)  
 (+43 7732 2555 | +43 664 6007247233)



Markus Moser wurde 1970 in Linz geboren, er lebt und arbeitet als bildender Künstler in Scharnstein, wo er auch DIE MOSEREI Gastro & Kultur Container (Lokal, Galerie und Atelier in Hochseecontainern) betreibt. Seit 2010 ist er Mitglied bei der Künstlergilde Wels und beim Kunstforum Salzkammergut.

**Kunstwerke aus Draht im MUFUKU Weibern**

Der Scharnsteiner Bildhauer Markus Moser setzt sich mit Illusion, Imagination, Täuschung und Realität auseinander. Ausgehend von Alltagsgegenständen wie etwa einem Tisch, einer Stiege oder Stühlen entwickelt er fragile Objekte aus Draht, die Verborgenes transparent erscheinen lassen. Trotz des hohen Abstraktionsgrades erscheinen die dargestellten Dinge vertraut. Der Künstler arbeitet im Spannungsfeld von Imitation und Artefakt, indem er reelle Gegenstände auf Kanten und Linien reduziert.

„Wenn Draht einen leeren Raum umspannt, wird der Schein zur Wirklichkeit“, erklärt Moser.



**Bei der Vernissage am 10. Oktober, wird Außergewöhnliches geboten:**

**Musik von Anna-Maria Hefele:**

Sie singt mit verschiedenen Stimmtechniken – von Klassik bis polypho- nem Obertongesang – und begleitet

sich dabei virtuos auf ungewohntem Instrumentarium wie der Harfe und der schwedischen Nyckelharpa. Obertongesang ist eine faszinierende Stimmtechnik, die den Eindruck erweckt, dass eine Person zweistimmig singt.

>>> [www.anna-maria-hefele.com](http://www.anna-maria-hefele.com)

**Fotographie von Thom Trauner:**

Er wird bei der Ausstellungseröffnung die BesucherInnen vor den Libellenflügeln aus Draht von Markus Moser ablichten und auch gleich Abzüge anfertigen.

Trauner ist Gewinner des Landespreises der Berufsfotografen OÖ 2019 in der Kategorie Fashion & Style.

>>> [www.thom-trauner.at](http://www.thom-trauner.at)

**Ausstellungen (Auswahl):**

Galerie Pehböck – Naarn; Galerie Forum – Wels; Kunstsalon (ehem. Kunstmesse) Linz, eisenerZ\*ART – Eisenerz; Kunstsammlung des Landes OÖ – Linz; Galerie Eugen Lendl – Graz; Kammerhofmuseum – Gmunden; Arthouse – Bregenz; Galerie Schloss – Traun; Egon Schiele Zentrum – Krumau CZ; Harderbastei – Ingolstadt D; Galerie Jangva – Helsinki FI

>>> [www.wireart.at](http://www.wireart.at)

Fotocredit:

Libelle\_Markus\_MOSER\_-\_Foto\_Thom\_Trauner  
 Treppe\_Markus\_MOSER\_-\_Foto\_Markus\_Moser  
 Leiter\_Markus\_MOSER\_-\_Foto\_Markus\_Moser  
 Anna\_Maria\_HEFELE\_-\_Foto\_Thomas\_Radlwimmer